

Stadtverwaltung Eberbach
-Hauptamt-

Öffentliche Bekanntmachung

Einladung

Hiermit lade ich zu einer öffentlichen Sitzung **des Gemeinderats**
am **Donnerstag, 22.10.2026, 17:30 Uhr**
im **Horst-Schlesinger-Saal, Rathaus, Leopoldsplatz 1, 69412 Eberbach**, ein.
Im Anschluss an die öffentliche Sitzung findet eine nicht öffentliche Sitzung statt.

Tagesordnung:

- TOP 1 Fragestunde der Einwohner und der ihnen gleichgestellten Personen und
Personenvereinigungen
- TOP 2 Dreivierteljahresbericht über die Entwicklung des städtischen Haushaltsplans
2026
- TOP 3 Dreivierteljahresbericht über den Wirtschaftsplan des Eigenbetriebs "Städtische
Entwässerung Eberbach" 2026
- TOP 4 Dreivierteljahresbericht über die Entwicklung des Wirtschaftsplanes 2026 der
Städtischen Dienste Eberbach
- TOP 5 Vollzug des Haushalts 2026 der Stadt Eberbach
Zustimmung des Gemeinderates zu erforderlichen Mehrausgaben
- TOP 6 Vollzug des Wirtschaftsplanes 2026 des Eigenbetriebes Städtische
Entwässerung Eberbach (SEE)
Zustimmung des Gemeinderates zu erforderlichen Mehrausgaben
- TOP 7 Einbringung des Haushaltsplans 2027 der Stadt Eberbach
- TOP 8 Einbringung des Wirtschaftsplans 2027 des Eigenbetriebs „Städtische
Entwässerung Eberbach“
- TOP 9 Einbringung des Wirtschaftsplans 2027 des Eigenbetriebs „Städtische Dienste
Eberbach“
- TOP 10 Mitteilungen und Anfragen

Der Bürgermeister

Peter Reichert

Fachamt: Stadtkämmerei

Vorlage-Nr.: 2026-200

Datum: 15.09.2026

Informationsvorlage

Dreivierteljahresbericht über die Entwicklung des städtischen Haushaltsplans 2026

Zur Information im:

Gremium	am		Zuständigkeit
Verwaltungs- und Finanzausschuss	12.10.2026	nicht öffentlich	Information
Gemeinderat	22.10.2026	öffentlich	Information

Klimarelevanz: keine

Sachverhalt / Begründung:

Ein wesentlicher Bestandteil der „Neuen Eberbacher Steuerung“ ist die Vorlage eines Halbjahres- sowie eines Dreivierteljahresberichts, um den Gemeinderat über die Entwicklung des städtischen Haushalts zu informieren. Diese Vorgehensweise hat sich in den vergangenen Jahren bewährt, so dass die Verwaltung auch in diesem Jahr den bereits bekannten Aufbau der Berichte verwendet.

Die beigelegte Übersicht über den Ergebnishaushalt orientiert sich an der Darstellung des Gesamtergebnishaushalts im Haushaltsplan. Die zweite Anlage beinhaltet eine komprimierte Sicht auf die Investitionsmaßnahmen des Jahres 2026 mit Erläuterungen.

A) Ertragsseite

Der Bereich Steuern und ähnliche Abgaben zeigt zur zweiten Jahreshälfte weiter eine positive Entwicklung.

Bei der Grundsteuer B wird mit Mindereinnahmen von ca. -197.000 € gerechnet. Die immer noch starken Schwankungen sind auf die Änderungen der Grundsteuerreform 2025 zurückzuführen. Hier wurden teilweise durch unzureichendes Mitwirken der Grundstückseigentümer und damit verbundenen nicht korrekten Schätzungen des Finanzamtes viele fehlerhafte Bescheide ausgestellt, die nun im Nachgang korrigiert werden müssen.

Eine ebenfalls negative Entwicklung zeigt der Gemeindeanteil an der Einkommensteuer mit einer Verschlechterung um -105.900 € auf nunmehr 9 Mio. €.

Die Gewerbesteuer ist sehr konjunkturabhängig und aktuell geht die Stadt Eberbach von Mehrerträgen in Höhe von +650.000 € aus. Aktuell zeichnen sich zum Jahresende allerdings noch Rückerstattungen bei der Gewerbesteuer ab.

Bei den Zuweisungen und Zuwendungen werden auch Mehrerträge von ca. +1,02 Mio. € erwartet. Die Finanzausgleichzahlungen fallen aufgrund der jüngsten Steuerschätzung glücklicherweise positiver aus als erwartet.

Im Bereich der Benutzungsgebühren und ähnlichen Entgelten konnten Mehrerträge in Höhe von +48.000 € vereinnahmt werden. Diese stammen aus der Abrechnung der Feuerwehreinsatzkosten mit ca. +40.000 € und den Benutzungsgebühren der Abteilung Märkte/ Tourismus/ Stadtinformation in Höhe von +8.000 €.

Bei den Beerdigungsgebühren ist mit Mehrerträgen von +31.500 € auszugehen.

Weitere Mehrerträge sind bei den sonstigen privatrechtlichen Leistungsentgelten mit ca. 10.000 € (Erstattungen verschiedener Versicherungsleistungen) und bei den Erstattungen von übrigen Bereichen mit +18.336 € zu erwarten.

Insgesamt erhöhen sich die ordentlichen Erträge voraussichtlich um ca. +1,5 Mio. € auf ca. 48,1 Mio. €.

B) Aufwandsseite

Bis zum Ende des dritten Quartals des Jahres 2026 gab es mehrere Anträge auf über- bzw. außerplanmäßige Aufwendungen, die je nach Zuständigkeit vom Gemeinderat oder der Verwaltung genehmigt wurden. Somit ergeben sich insgesamt Mehraufwendungen von ca. +259.238 €.

Die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen verändern sich im Großteil in den Bereichen

- Unterhaltung Grundstücke und bauliche Anlagen -134.800 € Minderausgaben. Diese setzen sich wie folgt zusammen:
 - o -15.200 € zur Deckung Trauerhalle in Pleutersbach
 - o -100.000 € zur Deckung Dr. Weiß-Grundschule für die Schaffung eines 2. baulichen Rettungsweges
 - o -19.600 € Deckung der defekten Drainagepumpe
- Unterhaltung des sonst. unbeweglichen Vermögens Mehrausgaben in Höhe von +23.400 €. Diese setzen sich wie folgt zusammen:
 - o +15.200 € Trauerhalle in Pleutersbach
 - o +8.200 € Instandsetzung eines Bolzplatzauns
- Erwerb bewegliches Vermögen bis 1.000 € mit Mehraufwendungen in Höhe von +9.200 € für die Aufstellung der Bäume am Neuen Markt
- Bewirtschaftung Grundstücke und bauliche Anlagen -70.900 € auf Grund von Mehrausgaben im Bereich des Winterdienstes
- Aufwendungen für gebäudebezogene Steuern aufgrund der Erhöhung der Grundsteuer bei unbebauten städtischen Grundstücken +22.773 €
- besondere Aufwendungen für Beschäftigte für Mehraufwendungen für die Benutzerverwaltung der EDV und der hohen Nachfrage für das Job-Ticket +15.200 €

- Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen Mehraufwendungen in Höhe von +82.640 €. Diese setzen sich wie folgt zusammen:
 - -3.000 € zur Deckung der Anschaffung eines Switchs
 - -23.000 € Gutschrift Mobile Jugendarbeit aus dem Vorjahr
 - -20.000 € zur Deckung der Anschaffung des Selfie-Points
 - -4.340 € Korrektur der Planzahlen für den Verfügungsrahmen Ortsteile/ Stadtbezirke
 - -6.500 € zur Deckung der Herstellung Wasserversorgung Wohnmobilstellplatz
 - +35.000 € Verschiebung von Mitteln im Bereich Forst, zur Deckung für den Schutz der nach dem Holzeinschlag verbleibenden Holzbestände und der verkaufsfertigen Holzmengen
 - +75.000 € für Microsoft Lizenzkosten, die nicht mehr in 2025 abgerechnet werden konnten
 - +6.000 € für den Betriebsausflug, da hier kein Planansatz vorgesehen war
 - +12.000 € für die Stadtplanung
 - +13.000 € für die Unterhaltung Parkscheinautomaten
 - +51.000 € Einführung des Stadtgutscheins Ebercard
 -
- Aufwendungen f. so. Sach- und Dienstleistungen Mehraufwendungen für den Betriebsausflug und den Arbeitsschutz -12.000 €

Bei den Transferaufwendungen gibt es Veränderungen in den Bereichen

- +70.000 € Zuschüsse an übrige Bereiche für den Zuschuss der Musikschule
- +8.600 € Gewerbesteuerumlage aufgrund der erhöhten Gewerbesteuereinnahmen

Die sonstigen ordentlichen Aufwendungen erhöhen sich um +74.800 € in den Bereichen:

- +8.800 € Entschädigung Ortsvorsteher
- +66.000 € Kosten Gutachterausschuss

Insgesamt erhöhen sich die ordentlichen Aufwendungen auf ca. 48,1 Mio. € (Erhöhung +264.758 €).

Beim veranschlagten Gesamtergebnis des Jahres 2026 würde die dargestellte Entwicklung zu einer Verbesserung um ca. +1,2 Mio. € führen. Gegenüber den anfangs geplanten -1,15 Mio. € kann nun voraussichtlich ein ausgeglichenes Ergebnis mit ca. 52.840 € erzielt werden.

C) Investitionen

Bei den Investitionsmaßnahmen wird zur Jahresmitte erwartet, dass nicht alle geplanten Projekte vollumfänglich umgesetzt werden, im Gegenzug kamen ungeplante Projekte hinzu. Gegenüber dem Planansatz von ca. 8,9 Mio. € werden sich die Ausgaben auf ca. 6,99 Mio. € reduzieren.

Bei den Einnahmen durch Investitionszuschüsse wird mit einer Reduzierung des Planansatzes auf nunmehr 948.077 € gerechnet.

D) Schuldenstand

Der Schuldenstand zum 30.09.2026 beläuft sich auf ca. 5,84 Mio. €. Dies sind bei einer Einwohnerzahl von 14.632 ca. 399 € pro Einwohner.

E) Liquide Mittel

Als liquide Mittel waren zum 29.09.2026 rd. 7,3 Mio. € vorhanden. Aufgrund des Liquiditätsverbundes mit den beiden Eigenbetrieben Städtische Entwässerung Eberbach (SEE) und den Städtischen Diensten Eberbach (SDE) liegt der Kontostand bei rd. **-270.000 €**. Die Stadt hat an den Eigenbetrieb SEE rd. 1,76 Mio. € und an den Eigenbetrieb SDE rd. 5,85 Mio. € von den liquiden Mitteln des städtischen Kernhaushaltes geliehen.

Peter Reichert
Bürgermeister

Anlage/n:

Quartalsbericht zum 30.09.2026 - Ergebnishaushalt
Quartalsbericht zum 30.09.2026 - Investitionsmaßnahmen

Quartalsbericht zum 30.09.2026 Investitionsmaßnahmen							
lfd. Nr.	Investitions-auftrag	Investitionsmaßnahme	Ansatz 2026 EUR	Zwischenzeit-lich gemeldete Veränderungen am Planansatz EUR	Voraussichtl. Ergebnis 2026 EUR	Stand zum 21.09.2026 EUR	Stand z.b. Fertigstellung, Vergabe, etc.
1	I11200000051	Beschaffung bewegl.Verm. EDV	0	3.000	3.000	2.880	Es erfolgte die Anschaffung notwendiger Hardware.
2	I11230000052	Stammkapitalerhöhung BGV	0	0	150	150	
3	I11240000110	Zuweisungen und Zuschüsse vom Land	-180.000	0	-180.000	-180.000	Für die Maßnahme Dorfgemeinschaftshaus Brombach wurde die geplante Zuwendung durch den Ausgleichstock ausgezahlt.
4	I11240000160	Dorfgemeinschaftshaus Brombach	0	0	1.563	1.563	Es wurden noch einzelne Restarbeiten abgerechnet. Die Maßnahme ist nun abgeschlossen.
5	I11240000210	Zuweisungen und Zuschüsse vom Land	-128.000	0	-128.000	0	Die Abrechnung des Zuschusses für das Außengelände beim DGH Pleutersbach erfolgt Anfang des 3. Quartals 2026.
6	I11240000260	Dorfgemeinschaftshaus Pleutersbach	100.000	-40.000	140.000	55.177	Am Dorfgemeinschaftshaus Pleutersbach ist noch geplant, den Parkplatz vor dem Gebäude neu zu asphaltieren. Die Maßnahme wird 2027 abgeschlossen sein.
7	I11240001160	Baumaßnahmen Tiefgarage Leopold.(BgA)	0	50.000	50.000	21.635	Die Umsetzung der vollständigen Videoüberwachung der Tiefgarage Leopoldsplatz soll im Jahr 2026 erfolgen (GR Beschluss vom 12.03.2026, BV 2026-033).
8	I11250000351	Erwerb v. bewegl. Vermögen	230.000	0	230.000	51.533	Es erfolgte bislang die Anschaffung von verschiedenen Kleingeräten für den Bauhof sowie des Aufsitzfrontmähers. Weitere Anschaffungen sollen im Jahresverlauf getätigt werden. Eine der größeren ist beispielsweise die Ersatzbeschaffung für den Kompaktraktor, der im Mäh- und Winterdienst wichtige Arbeit leistet.
9	I11260000051	Erwerb v. bewegl. Vermögen	0	2.300	2.200	2.200	Es erfolgte der Kauf einer Wallbox inkl. der Installation am Feuerwehrgerätehaus.
10	I11330000030	Veräußerung unbebauter Grundstücke	0	0	-94.000	-94.000	Die Stadt Eberbach veräußerte verschiedene Grundstücke im Bereich des Mühlenwegs in Eberbach.
11	I11330000250	Erwerb unbebauter Grundstücke Forst	0	8.450	8.450	238	Nebenkosten aufgrund der Schenkung eines Grundstückes im Außenbereich sowie Ankauf von Grundstücken.
12	I12210000051	Geschwindigkeitsanzeigeräte	0	2.300	2.200	2.203	Es erfolgte die Neuanschaffung eines mobilen Geschwindigkeitsanzeigeräts.
13	I12600000010	Zuschuss v. Land für Investitionen	-5.000	0	-5.000	0	Der Förderantrag wurde gestellt, es liegt jedoch noch kein Förderbescheid vor.
14	I12600000051	Beschaffung Digitalfunkgeräte	12.600	0	12.141	12.141	Die Digitalfunkgeräte wurden angeschafft.
15	I12600000060	Hochbaumaßnahme Feuerwehr	36.000	0	36.000	0	Die Machbarkeitsstudie für den Bau der Feuerwache Süd wurde bereits beauftragt. Die Kosten werden erst im weiteren Jahresverlauf abgerechnet.
16	I12600000151	Erwerb v. beweglichen Vermögen Brandschutz	40.450	0	40.450	27.318	Es wurde bereits einiges an Betriebs- und Geschäftsausstattung angeschafft. Weitere Anschaffungen sollen im Jahresverlauf erfolgen.
17	I12600000351	Beschaffung von Fahrzeugen	105.000	19.500	85.500	65.162	Im ersten Quartal wurde ein Kommandowagen für die Feuerwehr angeschafft. Für das Leistungsverzeichnis sowie die Ausschreibung für den LF 20 und den TSF-W Brombach werden in diesem Jahr nicht mehr die vollen Mittel benötigt. Die Anschaffung der beiden Fahrzeuge soll in 2028/2029 erfolgen.
18	I12800000051	Erwerb von beweglichem Vermögen	16.800	0	16.800	5.463	Die Anschaffungen erfolgen im weiteren Jahresverlauf.
19	I21101000051	Dr.-Weiß-Schule bewegl. Vermögen	16.500	0	16.500	11.192	Die Anschaffungen erfolgen im weiteren Jahresverlauf.
20	I21101000060	Hochbaumaßnahme Dr.-Weiß-GS.	0	100.000	100.000	46.755	Hier erfolgt gerade die Vergabe der Leistungen zur Errichtung des 2. baulichen Rettungsweges am Gebäude Schülerhort. Die Nachrüstung des zweiten Fluchtwegs am Nebengebäude ist bis auf kleinere Arbeiten erledigt.
21	I21102000010	Zuweisungen und Zuschüsse vom Land	-529.000	529.000	0	0	Nach derzeitigem Stand erfolgt die Abrechnung des Zuschusses im Jahr 2026. Mit der Auszahlung wird jedoch erst im Folgejahr 2027 gerechnet.
22	I21102000051	Erwerb v. bewegl. Vermögen Steige GS	0	0	7.493	7.493	Diverse Ersatzbeschaffungen wie z. B. im Bereich der Hardware.
23	I21102000060	Steige-GS. Hochbaumaßnahme	100.000	0	100.000	22.905	Bei der energetischen Sanierung wurde durch die ausführende Fassadenfirma keine mängelfreie Leistung erbracht und die Zahlung der mangelhaften Leistung von der Verwaltung daher nur teilweise freigegeben. Ein Zeitplan für die Behebung der Mängel wird derzeit durch die Firma ausgearbeitet.
24	I21103000051	Gemeinschaftsschule-Erwerb bew. V.	21.000	0	21.000	5.649	Die Anschaffungen erfolgen im weiteren Jahresverlauf.
25	I21104000051	Erwerb v. bewegl. Vermögen Realschule	160.000	0	160.000	36.471	Der Chemiesaal der Realschule wird derzeit umgebaut, eine Fertigstellung ist in den Sommerferien teminiert. Für die neue Ausstattung des Chemiesaals war bisher eine Abschlagszahlung zu leisten.
26	I21104000060	Hochbaumaßnahme Realschule	240.000	0	240.000	125.392	Der Chemiesaal der Realschule wird derzeit umgebaut, eine Fertigstellung ist in den Sommerferien teminiert.
27	I21105000051	HSG bewegl. Vermögen	6.200	0	8.758	8.758	Restlichen Anschaffungen erfolgen nach der Sommerpause.
28	I21105000060	Hochbaumaßnahme HSG	200.000	-100.000	100.000	31.917	Nach der energetischen Sanierung der Fassade soll das HSG auch innen nach und nach renoviert werden. In den Sommerferien sind Malerarbeiten im Flur 2. OG Bauteil "B" und "C" sowie im Außenbereich unter Bauteil "C" geplant. Zudem soll ein "Musterklassenzimmer in Bauteil "B" umgesetzt werden.
29	I21200000051	SBBZ Erw. bewegl. Vermögen	22.500	0	22.500	18.256	Anschaffung von verschiedenem Mobiliar wurde getätigt.
30	I31400000060	Hochbaumaßnahme Obdachlosenunterkunft	0	4.482	4.482	4.482	In der Notunterkunft Odenwaldstraße 37 fanden Restarbeiten zum Ausbau von zwei Wohneinheiten im EG statt. Ausgeführt wurden Fliesenarbeiten und die Installation eines Infrarot-Heizelements.
31	I36200000060	Hochbaumaßnahme Jugendzentrum	500.000	-450.000	50.000	3.800	Das geplante Jugendzentrum wird zu einem großen Teil durch die Hochbauabteilung selbst geplant, weswegen bisher kaum Kosten angefallen sind. Beabsichtigt ist die Antragstellung der Maßnahme beim LEADER-Programm, wodurch sehr späte Mittelzuweisungen an die Geschäftsstelle erst im späten Herbst mit einer Entscheidung über eine Förderzusage zu rechnen ist. Außer Planungskosten werden 2026 keine Mittel abfließen.
32	I36500000031	Einn. A. Veräußerung v. bewegl. Sachen	0	0	-64.581	-64.581	Der Wagen des ehemaligen Kindergartens Aoretum wurde verkauft.
33	I36501000070	Investitionen Kiga "Arche Noah"	750.000	-100.350	649.650	0	Mit der Dachsanierung wurde noch nicht begonnen, der Träger versichert eine Fertigstellung in diesem Jahr. Die Fertigstellung des Gruppenraumes ist bis Ende der Sommerferien vorgesehen. Es erfolgt dieses Jahr eine Abschlagszahlung von 91,5 %. Die restlichen Mittel werden 2027 angemeldet.
34	I36501000070	Investitionen Kiga "Arche Noah"	0	183.000	183.000	0	Für die Beseitigung des Wasserschadens durch eine Bauwerksabdichtung wird eine Abschlagszahlung von 91,5 % fällig. Die restlichen Mittel werden in 2027 geplant.
35	I36501000151	Erwerb bewegl. Vermögen Kiga Arche Noah	10.000	0	10.000	0	Die Anschaffungen sind noch nicht erfolgt, sollen aber noch in diesem Jahr erfolgen. Die Abrechnung der Zuschüsse erfolgt voraussichtlich zum Jahresende.
36	I36502000070	Investitionen Kita "St. Elisabeth"	80.000	0	80.000	0	Die Planungen sind beauftragt. Die Abrechnung der Zuschüsse erfolgt voraussichtlich zum Jahresende.
37	I36502000151	Erwerb bewegl. Vermögen Kiga St. Maria	14.000	0	14.000	0	Die Anschaffungen sind noch nicht erfolgt, sollen aber noch in diesem Jahr erfolgen. Die Abrechnung der Zuschüsse erfolgt voraussichtlich zum Jahresende.
38	I36503000070	Investitionszuschüsse Kiga St. Maria	30.000	0	30.000	0	Die Klimatisierung des OG wurde beauftragt, die Umsetzung soll zeitnah erfolgen. Die Abrechnung der Zuschüsse erfolgt voraussichtlich zum Jahresende.
39	I36504000070	Investitionszuschüsse Kiga St. Josef	69.500	0	69.500	2.385	Ein Großteil der Maßnahmen ist erfolgt (Hitzeschutzfolie EG und Klimatisierung OG). Es fehlt noch der Austausch der Lichttechnik, welche im weiteren Jahresverlauf erfolgen soll. Die Abrechnung der Zuschüsse erfolgt voraussichtlich zum Jahresende.
40	I36505000010	Zuschuss v. Land Neubau Kiga Regenbogen	-336.000	0	-336.000	-336.000	Die Förderung des Ausgleichsstock wurde mit Vorlage des Verwendungsnachweises abgerechnet.
41	I36505000060	Kiga Regenbogen - Neubau	0	100.000	100.000	69.230	Für den 2025 in Betrieb genommenen Kindergarten fielen und fallen noch Restzahlungen und kleine Ergänzungen an. Eingebaut wurde beispielsweise noch die mobile Trennwand zwischen Essbereich und Turnbereich im Mehrzweckraum.
42	I42411000025	Versicherungsleistungen Sporth. Dr.-Weiß-Schule	-300.000	300.000	0	0	Rechnungen wurden beim Versicherer eingereicht. Die gesamte Abrechnung erfolgt im Ergebnishaushalt.
43	I42412000060	Sporthalle Steigeschule Hochbaumaßnahme	50.000	-45.000	5.000	0	Nach Gesprächen mit einem auf Sporthallen spezialisierten Architekten ergab sich kein zufriedenstellendes Sanierungskonzept für die Steigesporthalle. Die Hochbauabteilung hat daher selbst einen reduzierten Sanierungsfahrplan entwickelt und Kostenwerte eingeholt. Zum Jahresende soll ein Förderantrag über die Sanierung zum Weiterbetrieb der Sporthalle bei einem Landesprogramm eingereicht werden. Außer Vorbereitungsleistungen werden 2026 keine Mittel benötigt.
44	I42414000060	Hohenstaufen-Sporthalle Hochbaumaßnahme	400.000	-380.000	20.000	9.133	Die Baumaßnahme wurde Ende 2025 beim Land zur Förderung eingereicht. Mit einer Entscheidung ist bis Ende Juli 2026 zu rechnen, sodass im Anschluss die Vergabe der Planungsleistungen erfolgen kann.
45	I42415000010	Zuschüsse vom Land	-223.700	223.700	0	0	Es wurde ein Förderantrag bei LEADER gestellt. Es liegt nun ein Förderbescheid i. H. v. 223.700 € vor. Die Abrechnung erfolgt in 2027.
46	I42415000015	Spende Skateanlage	0	0	-5.077	-5.077	Es handelt sich um Spenden, welche im Jahr 2026 eingegangen sind.
47	I42416000060	Neubau Skatepark	445.000	0	445.000	312.868	Der Skatepark wurde nun eingeweiht, es folgen noch verschiedene Schlussrechnungen.
48	I54100006960	Ausbau "Baumannstraße" in Friedrichsdorf	30.000	0	31.029	31.029	Die Planungen für die Herstellung der Baumannstraße werden derzeit durch ein Ingenieurbüro finalisiert und sollen im Herbst 2026 beim ELR-Förderprogramm eingereicht werden.
49	I54100007110	Zuweisungen und Zuschüsse vom Land	-200.000	0	-200.000	0	Der Verwendungsnachweis für den 2. Bauabschnitt wurde zur Abrechnung vorgelegt.
50	I54100007160	Barrierefreie Bushaltestellen Umbkost	645.000	-495.000	150.000	0	Die Planungen für den barrierefreien Ausbau der Bushaltestellen in Brombach und Pleutersbach laufen bereits seit Anfang 2025. Inzwischen liegen die Stellungnahmen der Behörden und der Behindertenverbände vor, die Vergabe der Bauleistungen ist für das 4. Quartal geplant.
51	I54100007240	Rückzahlung Bauausgaben	0	0	-90.000	-90.000	Rückzahlung überschüssiger Geldmittel der Teilnehmergemeinschaft an die Flurbereinigungsgemeinden im Flurbereinigungsverfahren Heddebach (Häslich).
52	I54100007360	Sanierung Güterbahnhofstr.	10.000	0	10.000	0	Derzeit laufen Abstimmungen zu möglichen Förderungen. Hierfür fallen immer wieder Planungskosten an.
53	I54100007460	Ausbau Ersheimer Straße	20.000	0	20.000	0	Vor dem Hintergrund der geplanten Fahrbahndeckenerneuerung der L595 durch Pleutersbach plant die Verwaltung mit einem Ingenieurbüro eine Anpassung des Knotenpunkts L595 / Ersheimer Straße.
54	I54100007660	Ausbau Stichweg Neuer Weg	305.000	-285.000	20.000	0	Die Planung ist aufgrund der Gründungssituation erschwert und dauert derzeit noch an. Sobald eine wirtschaftlich tragbare Lösung gefunden wurde wird diese zur Beschlussfassung dem GR vorgelegt.
55	I54100008060	Abfangung Straßenkörper Waldstraße	380.000	0	380.000	116.902	Die Baumaßnahme an den Stützwänden ist abgeschlossen aber noch nicht schlussgerechnet. Die Mittel fließen 2026 weitestgehend ab.
56	I54100008260	Ausbau Gassel	300.000	-150.000	150.000	45.740	Die Baumaßnahme läuft. Im 1. Bauabschnitt wurden die Ver-, und Entsorgungsarbeiten abgeschlossen und die Straße provisorisch mit Asphalt verschlossen. Die Herstellung der Straße wird erst 2027 erfolgen und die Kosten damit erst dann anfallen. Die Gesamt-Fertigstellung ist bis Mitte 2027 vorgesehen.
57	I54101000360	Erneuerung Brücke H6 Holderbach	430.000	0	430.000	12.971	Die "versteckte" Brücke über den Holderbach unter dem Fußgängerüberweg in der Odenwaldstraße ist dringend sanierungsbedürftig. Die Vergabe der Bauleistungen erfolgte nach wiederholter Ausschreibung Ende August. Die Umsetzung erfordert Umverlegungsarbeiten der durchgehenden Versorgungsleitungen von Strom, Wasser und Gas, welche ab Ende Oktober 2026 erfolgen sollen. Durch die Verzögerung werden aller Voraussicht nicht alle Mittel abfließen.
58	I54101000660	Sanierung Brücke B3 Karstalweg	40.000	0	40.000	0	Die Eisenbahnbrücke muss saniert werden, was von einem Ingenieurbüro geplant wird. Aufgrund der notwendigen Freigaben der Deutschen Bahn (BETRA) hat sich die Planung verzögert.
59	I54101000860	Sanierung Brücke Odenwaldstr.	30.000	0	30.000	0	Die Eisenbahnbrücke muss saniert werden, was von einem Ingenieurbüro geplant wird. Aufgrund der notwendigen Freigaben der Deutschen Bahn (BETRA) hat sich die Planung verzögert.
60	I54500000051	Winterdienst	0	16.500	16.500	16.008	Es erfolgte eine Ersatzbeschaffung des Fronthubwerk mit Arbeitsplatte und eines Keilräumschilds.

lfd. Nr.	Investitions-auftrag	Investitionsmaßnahme	Ansatz 2026 EUR	Zwischenzeit-lich gemeldete Veränderungen am Planansatz EUR	Voraussichtl. Ergebnis 2026 EUR	Stand zum 21.09.2026 EUR	Stand z.b. Fertigstellung, Vergabe, etc.
61	I54900000160	Hochbaum. öffentl. Toilette	140.000	0	140.000	43.776	Geplant sind zwei Maßnahmen: Die Errichtung einer barrierefreien WC-Anlage am Bahnhof, wozu die Verwaltung im Gespräch mit der DB ist, um eine kostengünstige Gestattung für einen Standort auf dem Bahngelände zu erlangen und die Generalsanierung der WC-Anlage Tiefgarage Leopoldsplatz, welche bereits erfolgt ist.
62	I55100000160	Hochbaumaßnahmen Spiel-/Grünflächen	0	8.200	8.187	8.187	Der Maschendrahtzaun am Bolzplatz in Lindach wurde erneuert.
63	I55203000060	Hochwasserschutz Itter & Holderbach	10.000	0	10.000	0	Derzeit laufen Abstimmungen zu möglichen Förderungen. Hierfür fallen immer wieder Planungskosten an.
64	I55300000051	Erwerb v. bewegl. Vermögen Friedhof	9.000	0	9.000	0	
65	I55300000060	Baumaßnahmen Friedhöfe	100.000	0	100.000	0	Beim Stadtfriedhof ist die Sanierung des Hauptwegs geplant, welcher noch in diesem Jahr umgesetzt werden soll.
66	I55500000051	Erwerb v. beweglichem Vermögen Forst	0	0	1.476	1.476	Es wurde ein Funkgerät für den Auszubildenden angeschafft.
67	I55500000053	Erwerb von Aufwuchs (Wald)	0	0	1.230	1.230	Es wurde eine Waldfläche gekauft.
68	I55500000060	Hochbaumaßnahme Forst	200.000	-200.000	0	0	Die Mittel sind für die Sanierung des Forstareals eingestellt. Inzwischen hat die Verwaltung neue Erkenntnisse zur Zukunft des Schlachthofgeländes, wodurch eine Zusammenlegung der städtischen Servicebetriebe und der Stadtförsterei geprüft werden soll. Ein erster Schritt kann dabei die Neuanlage eines gemeinsamen Fahrzeugwaschplatzes sein. Der alte Waschplatz des Forsts ist durch einen Defekt des Ölabscheiders nicht länger nutzbar und muss nach Stand der Technik ersetzt werden.
69	I55500000351	Erwerb Fahrzeuge für Forst	20.000	0	28.147	28.147	Es wurde ein Ducia Duster für den Forst angeschafft.
70	I57300000060	Stadthalle Hochbaumaßnahme	185.000		185.000	80.740	In der Stadthalle sind durch den Sanierungsstau und im Hinblick auf das Stadtjubiläum 2027 Modernisierungsmaßnahmen in den Bereichen Bodenbelag und Beleuchtung geplant. Eine Neubeschichtung der Oberflächen im Foyer wird derzeit geprüft, die Handläufe wurden durch Mitarbeiter des Bauhofs aufgearbeitet.
71	I57300000151	Tiefgarage - Ansch. bewegl. Vermögen	0	19.600	19.600	13.704	Es wurde eine neue Tauchwasserpumpe am Abgang Tiefgarage Leopoldsplatz benötigt, sowie eine weitere im Technikraum der Tiefgarage.
72	I57300000351	Stadtjubiläum - Erw. bewgl. Vermögen	0	20.000	20.000	8.250	Für das Stadtjubiläum wird ein 3D-Fotopoint mit dem Schriftzug "Eberbach" angeschafft.
73	I57300000360	Neckarlauer Baumaßnahme	1.200.000	-800.000	400.000	112.091	Der Stadt Eberbach wurde im August eine Unbedenklichkeitsbescheinigung zum vorzeitigen Maßnahmenbeginn zugestellt. Die Ausschreibung soll im Oktober 2026 erfolgen. Durch die lange Verzögerung werden 2026 nicht alle Mittel abgerufen.
74	I57500000460	Baumaßnahme Campingpark (BgA)	0	6.500	6.500	6.424	Es musste eine neue Wasserversorgung für die Wohnmobilstellplätze hergestellt werden, da die alte defekt war.
75	I61200000280	Kapitaleinlage Eigenbetrieb SDE	1.200.000	700.000	1.900.000	1.781.119	Die Kapitalzuführung für den Eigenbetrieb SDE musste um 700.000 € angehoben werden (BV 2026-148). Die erste Auszahlung von ca. 1,5 Mio. € soll nach Beschlussfassung im Gemeinderat im August 2026 erfolgen. Die Restzahlung ist im weiteren Jahresverlauf geplant.

Einnahmen Plan	-1.901.700 €
Ausgaben Plan	8.909.550 €

Einnahmen gem. Hochrechnung	-948.077 €
Ausgaben gem. Hochrechnung	6.989.726 €

Quartalsbericht zum 30.09.2026
Ergebnishaushalt

lfd. Nr.		Sach-konto	Ansatz 2026 EUR	Veränderung gegenüber Ansatz 2026 EUR	Voraussichtl. Ergebnis 2026 EUR	Stand zum 02.09.2026
1	Steuern und ähnl. Abgaben		22.946.100	357.751	23.303.851	18.698.679
	Grundsteuer A	30110000	30.200	9.000	39.200	38.495
	Grundsteuer B	30120000	2.527.000	-197.000	2.330.000	2.292.817
	Gewerbesteuer	30130000	8.750.000	650.000	9.400.000	9.685.785
	Gem.anteil Einkommensteuer	30210000	9.110.000	-105.900	9.004.100	4.704.037
	Gem.anteil Umsatzsteuer	30220000	1.530.000		1.530.000	1.212.673
	Vergnügungssteuer	30310000	200.000		200.000	145.511
	Hundesteuer	30320000	86.000		86.000	86.031
	Sonstige steuerähnliche Erträge	30490000	0	1.651	1.651	1.651
	Leistg. n.d. Familienleist.ausgl.	30510000	712.900		712.900	531.679
2	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen		17.401.900	1.027.600	18.429.500	13.787.231
	Schlüsselzuweisungen vom Land	31110000	11.500.000	1.020.400	12.520.400	9.615.922
	Zuweisungen lfd. Zwecke Bund	31400000	259.600		259.600	14.628
	Zuweisungen lfd. Zwecke Land	31410000	5.102.900	7.200	5.110.100	3.769.290
	Zuweisungen lfd. Zwecke Kreis u. Gemeinden	31420000	491.500		491.500	348.546
	Zuweisungen lfd. Zwecke sonst. öff. Sonderr.	31460000	23.500		23.500	27.638
	Zuweisungen lfd. Zwecke übr. Bereich	31480000	24.400		24.400	11.206
3	Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge		1.108.600	0	1.108.600	0
	Planung bilanzielle Auflösung	31600000	1.108.600		1.108.600	0
5	Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen		1.247.100	79.500	1.326.600	1.033.144
	Verwaltungsgebühren	33110000	175.400		175.400	123.466
	Kenntnisgabengebühren	33110100	100		100	0
	Benutzungsgebühren und ähnl. Entgelte	33210000	548.400	48.000	596.400	592.536
	Grabnutzungsgebühren	33210030	330.000		330.000	211.660
	Beerdigungsgebühren	33210040	193.200	31.500	224.700	105.483
6	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte		2.037.800	28.336	2.066.136	1.620.177
	Mieten und Pachten	34110000	536.200		536.200	538.674
	Nebenkostensätze	34110100	61.500		61.500	80.833
	Erträge aus Verkauf	34210000	1.432.400		1.432.400	964.635
	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	34610000	7.700	28.336	36.036	36.036
7	Kostenerstattungen und Kostenumlagen		894.500	26.800	921.300	220.509
	Erstattungen vom Land	34810000	18.500		18.500	580
	Erstattungen von Gemeinden und Gem.verbänden	34820000	105.200		105.200	55.828
	Erstattungen von verbundenen Unternehmen	34850000	531.200		531.200	78.256
	Erstattungen von s. öff. Sonderr.	34860000	0	6.100	6.100	6.100
	Erstattungen von übrigen Bereichen	34880000	204.900	20.700	225.600	64.914
	Erstattungen Porto und Telefon	34880100	17.000		17.000	1.263
	Erstattungen Bestattungen	34880200	17.700		17.700	13.569
8	Zinsen und ähnliche Erträge		137.200	0	137.200	19.644
	Zinsertrag von verb.U, Beteil., Sverm.	36150000	100.000		100.000	0
	Zinsertrag von Kreditinstituten	36170000	36.800		36.800	19.418
	Gewinnanteile a. verb. Untern. u. Beteiligungen	36510000	100		100	24
	Weiterbelastung Bankgebühren	36990010	300		300	203
10	Sonstige ordentliche Erträge		859.200	0	859.875	572.633
	Konzessionsabgaben	35110000	560.000		560.000	361.839
	Bußgelder	35610000	160.600		160.600	104.656
	Säumniszuschläge, Mahngebühren und ähnl.	35620000	18.200		18.200	23.503
	Nachzahlungszinsen	35620200	30.600		30.600	16.621
	Verspätungszuschlag	35620300	5.200		5.875	9.650
	andere sonstige ordentliche Erträge	35910000	84.600		84.600	56.364
11	Ordentliche Erträge		46.632.400	1.519.987	48.153.062	35.952.017
12	Personalaufwendungen		-11.288.600	9.200	-11.279.400	-6.936.735
14	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		-9.341.700	-54.497	-9.449.160	-5.475.493

lfd. Nr.		Sach- konto	Ansatz 2026 EUR	Veränderung gegenüber Ansatz 2026 EUR	Voraussichtl. Ergebnis 2026 EUR	Stand zum 02.09.2026
	Unterh. Grundstücke und bauliche Anlagen	42110000	-1.682.400	134.800	-1.547.600	-960.873
	Unterhaltung des sonst. unbewegl. Vermögens	42120000	-893.700	23.400	-870.300	-442.548
	Unterhaltung des bewegl. Vermögens	42210000	-7.500		-9.569	-9.569
	Erwerb GWG bewegliches Vermögen bis 1.000 €	42220000	-518.000	-9.200	-527.200	-194.026
	Mieten inkl. Nebenkosten und Pachten	42310000	-192.500		-192.500	-131.849
	Bewirtschaftung Grundstück und baul. Anlagen	42410000	-39.900	-70.900	-113.560	-113.560
	Aufwendungen Strom	42410100	-341.400		-341.400	-237.550
	Aufwendungen Gas	42410110	-256.800		-256.800	-190.578
	Aufwendungen Heizöl	42410120	-58.000		-58.000	-34.600
	Aufwendungen Fernwärme	42410130	-52.800		-100.934	-100.934
	Aufwendungen regenerative Energieformen	42410140	-9.900		-9.900	-16.250
	Aufwendungen Wasserversorgung	42410200	-47.600		-47.600	-30.995
	Aufwendungen Abfallbeseitigung	42410300	-236.700		-236.700	-176.926
	Aufwendungen Abwasserbeseitigung	42410400	-550.600		-550.600	-39.939
	Aufwendungen Gebäudereinigung	42410500	-799.500		-799.500	-606.244
	Aufwendungen für gebäudebezog. Versicherungen	42410600	-163.200		-163.200	-168.152
	Aufwendungen für gebäudebezogene Steuern	42410700	-24.800	-22.757	-47.557	-47.557
	Haltung von Fahrzeugen	42510000	-432.700		-432.700	-301.136
	Besondere Aufwendungen für Beschäftigte	42610000	-166.800	-15.200	-182.000	-108.664
	Besondere Verwaltungs- u. Betriebsaufwendungen	42710000	-2.620.500	-82.640	-2.703.140	-1.436.420
	Lehr- u. Unterrichtsmaterial	42740000	-19.200		-19.200	-10.507
	Lernmittel	42750000	-137.900		-137.900	-58.082
	Verbrauch Vorräte Bauhof	42810000/ 42810010	-77.200		-77.200	-43.583
	Aufwendungen f.so. Sach- u. Dienstleistungen	42910000	-12.100	-12.000	-24.100	-14.949
15	Abschreibungen		-3.501.200	-4.175	-3.505.375	-12.966
	Planung bilanzielle Abschreibung	47000000	-3.490.600		-3.490.600	0
	Ausb. Kleinbeträge	47220100	-100		-100	0
	Afa a. FO wg. Unbeinbringlichkeit	47221000	-1.400		-1.400	-991
	Afa a. FO befr. NS + AdV	47222000	-1.300		-1.300	0
	Afa a. FO unbefr. NS + AdV	47223000	-7.800	-4.175	-11.975	-11.975
16	Zinsen und ähnliche Aufwendungen		-202.400	0	-202.400	-118.957
	Zinsaufwendungen an Kreditinstitute	45170000	-180.400		-180.400	-109.632
	Sonstige Zinsaufwendungen	45900000	-9.600		-9.600	0
	Aufwand aus Bankgebühren	45930010	-12.400		-12.400	-9.326
17	Transferaufwendungen		-22.016.800	-78.600	-22.095.400	-14.242.315
	Zuweisungen an Zweckverbände	43130000	-13.100		-13.100	1.372
	Zuschüsse an private Unternehmen	43170000	-415.800		-415.800	-331.008
	Zuschüsse an übrige Bereiche	43180000	-6.364.400	-70.000	-6.434.400	-4.467.030
	Gewerbesteuerumlage	43410000	-805.900	-8.600	-814.500	-392.956
	Allgemeine Umlage an Land	43710000	-5.804.800		-5.804.800	-4.353.628
	Allgemeine Umlage an Gemeinden (GV)	43720000	-8.600.000		-8.600.000	-4.687.915
	Umlage an übrige Bereiche	43780000	-12.800		-12.800	-11.150
18	Sonstige ordentliche Aufwendungen		-1.431.800	-136.686	-1.568.486	-1.037.658
	Sonstige Personal- u. Versorgungsaufwendungen	44110000	-159.700		-159.700	-131.974
	Aufw. f. ehrenamtliche u. sonst. Tätigkeit	44210000	-125.500	-8.800	-134.300	-86.688
	Verfüungsmittel (§13 Satz 1 Nr. 1 GemHV)	44220000	0		-111	-111
	So. Aufw. f.d.Inansp.v. Rechten u. Diensten	44290000	-252.400		-252.400	-215.528
	Gebühren und Entgelte	44293000	0		-115	-115
	Rechts- und Beratungskosten	44294000	-38.800		-44.342	-44.342
	Geschäftsaufwendungen	44310000	-481.600		-481.600	-266.646
	Dienstfahrten, Reisekosten	44317000	-16.600		-16.600	-6.231
	Steuern, Versicherungen, Schadensfälle	44410000	-190.200		-246.318	-246.318
	Erstattungen an Kreis und Gemeinden	44520000	-116.500	-66.000	-182.500	-26.150
	Erstattungen an verb. Unternehmen	44550000	-18.900		-18.900	4.393
	Erstattungen an übrige Bereiche	44580000	-9.700		-9.700	-10.112
	Säumniszuschläge u.ä.	44820000	-21.800		-21.800	-7.836
	Sonstige Aufw.a.lfd.Vw-Tätigkeit	44910000	-100		-100	0
19	Ordentliche Aufwendungen		-47.782.500	-264.758	-48.100.222	-27.824.124
20	Veranschlagtes ordentliches Ergebnis		-1.150.100	1.255.229	52.840	8.127.893

lfd. Nr.		Sach- konto	Ansatz 2026 EUR	Veränderung gegenüber Ansatz 2026 EUR	Voraussichtl. Ergebnis 2026 EUR	Stand zum 02.09.2026
21	Außerordentliche Erträge		0		0	0
22	Außerordentliche Aufwendungen		0		0	0
23	Veranschlagtes Sonderergebnis		0		0	0
24	Veranschlagtes Gesamtergebnis		-1.150.100	1.255.229	52.840	8.127.893

Die Gliederung dieses Quartalsberichts richtet sich nach der Gliederung des Gesamtergebnishaushalt im Haushaltsplan.

So ist eine direkte Vergleichbarkeit mit dem Planansatz gewährleistet.

Der Ansatz der Erträge (Nr. 1 - 11) ist mit positiven Vorzeichen dargestellt. Bei der Veränderung wird eine Verbesserung ebenfalls mit positiven Vorzeichen, eine Verschlechterung mit negativen Vorzeichen dargestellt. Der Ansatz der Aufwendungen (Nr. 12 - 19) ist mit einem negativen Vorzeichen versehen. Bei der Veränderung wird eine Erhöhung der Aufwendungen ebenfalls negativ dargestellt, während eine Verringerung der Aufwendungen positiv dargestellt wird.

Fachamt: Stadtkämmerei

Vorlage-Nr.: 2026-201

Datum: 15.09.2026

Informationsvorlage

Dreivierteljahresbericht über den Wirtschaftsplan des Eigenbetriebs "Städtische Entwässerung Eberbach" 2026

Zur Information im:

Gremium	am		Zuständigkeit
Verwaltungs- und Finanzausschuss	12.10.2026	nicht öffentlich	Information
Gemeinderat	22.10.2026	öffentlich	Information

Klimarelevanz:

Keine

Sachverhalt / Begründung:

Ein wesentlicher Bestandteil der „Neuen Eberbacher Steuerung“ ist die Vorlage eines Halbjahres- sowie eines Dreivierteljahresberichts, um den Gemeinderat über die Entwicklung des städtischen Haushalts zu informieren. Diese Vorgehensweise hat sich in den vergangenen Jahren bewährt, so dass die Verwaltung auch in diesem Jahr den bereits bekannten Aufbau der Berichte verwendet. Durch die Gründung des Eigenbetriebes SEE zum 01.01.2025 entstand ein weiterer Bericht, über den für den Eigenbetrieb aufgestellten Wirtschaftsplan.

Die beigegefügte Übersicht beinhaltet den Erfolgsplan sowie eine komprimierte Sicht auf die Investitionsmaßnahmen des Jahres 2026 mit Erläuterungen.

A) Ertrags- und Aufwandsseite

Auf der Ertragsseite ergeben sich Veränderungen von insgesamt ca. 9.000 €, auf nunmehr 4,04 Mio. €. Diese sind auf den Verkauf des Staplers in der Kläranlage und einer Rückzahlung für eine nicht erbrachte Leistung zurückzuführen.

Bei den ordentlichen Aufwendungen verschlechtert sich das Ergebnis um -59.445 €, auf nunmehr 4,08 Mio. €.

- Bei der „Unterhaltung für Gebäude und bauliche Anlagen“ gibt es ca. +14.418 € aufgrund von Mängelbeseitigungen aus dem DEKRA-Prüfbericht, Leuchten für den

Aufenthaltsraum, einer Trinkwasseruntersuchung, Reparatur von Bodenbelägen und Austausch defekter Stufen.

- Für den „Erwerb bewegliches Vermögen bis 1.000 €“ ca. +5.600 € für die Anschaffung von einer Kamera für die Zufahrt Kläranlage, iPads, Ortungssender, eines Dosiergefäßes, Fernseher und Drucker.
- Für die „besonderen Aufwendungen für Beschäftigte“ ca. +1.700 € für verschiedene Schulungen und Schutzausrüstungen/ Arbeitskleidung.
- Im Bereich der „Sonstigen ordentlichen Aufwendungen“ erhöht sich der Ansatz um +25.000 € für die notwendigen Versicherungen.

Das veranschlagte Gesamtergebnis des Jahres 2026 würde sich von ca. +8.960 € auf -41.447 € verschlechtern.

B) Investitionen

Bei den Investitionsmaßnahmen wird zur Jahresmitte erwartet, dass nicht alle geplanten Projekte vollumfänglich umgesetzt werden. Jedoch gab es ungeplante Projekte, welche mit diesen Mitteln finanziert werden können. Gegenüber dem Planansatz von ca. 2.126.400 € werden sich die Ausgaben auf ca. 1.579.793 € reduzieren.

D) Schuldenstand

Der Schuldenstand zum 30.09.2026 beläuft sich auf ca. 13 Mio. €. Dies sind bei einer Einwohnerzahl von 14.632 ca. 889 € pro Einwohner.

E) Liquide Mittel

Als liquide Mittel waren zum 29.09.2026 rd. -1,7 Mio. € vorhanden.

Peter Reichert
Bürgermeister

Anlage/n:

Quartalsbericht zum 30.09.2026 - Erfolgsplan
Quartalsbericht zum 30.09.2026 - Investitionsmaßnahmen

Quartalsbericht zum 30.09.2026
Erfolgsplan

lfd. Nr.		Sach-konto	Ansatz 2026 EUR	Veränderung gegenüber Ansatz 2026 EUR	Voraussichtl. Ergebnis 2026 EUR	Stand zum 16.09.2026 EUR
1	Steuern und ähnl. Abgaben		0	0	0	0
2	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen		0	0	0	0
3	Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge		420.700	0	420.700	0
	Planung bilanzielle Auflösung	31600000	420.700		420.700	0
5	Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen		2.533.200	0	2.533.200	1.197.294
	Benutzungsgebühren und ähnl. Entgelte	33210000	1.658.100		1.658.100	1.197.294
	RAP Gebührenrückstellungen Vorjahre	33210010	875.100		875.100	0
6	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte		0	1.538	1.538	1.538
	Erträge aus Verkauf	34210000		1.538	1.538	1.538
7	Kostenerstattungen und Kostenumlagen		1.075.000	7.500	1.082.500	460.979
	Erstattungen von Gemeinden und Gem.verbänden	34820000	1.075.000		1.075.000	453.479
	Erstattungen von übrigen Bereichen	34880000		7.500	7.500	7.500
8	Zinsen und ähnliche Erträge		0	0	0	0
10	Sonstige ordentliche Erträge		0	0	0	0
11	Ordentliche Erträge		4.028.900	9.038	4.037.938	1.659.811
12	Personalaufwendungen		-412.400		-412.400	-227.276
14	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		-1.399.440	32.269	-1.431.709	-867.026
	Unterh. Grundstücke und bauliche Anlagen	42110000	0	14.418	-14.418	-14.418
	Unterhaltung des sonst. unbewegl. Vermögens	42120000	-697.100		-697.100	-354.645
	Erwerb GWG bewegliches Vermögen bis 1.000 €	42220000	0	5.564	-5.564	-5.564
	Mieten inkl. Nebenkosten und Pachten	42310000	-2.000		-2.000	0
	Aufwendungen Strom	42410100	-325.700		-325.700	-178.774
	Aufwendungen Heizöl	42410120	-12.500		-12.500	0
	Aufwendungen Wasserversorgung	42410200	-6.400		-6.400	-4.373
	Aufwendungen Abfallbeseitigung	42410300	-223.100		-223.100	-169.323
	Aufwendungen Gebäudereinigung	42410500	-11.400		-11.400	-9.104
	Aufwendungen für gebäudebezog. Versicherungen	42410600	-7.900		-8.310	-8.310
	Haltung von Fahrzeugen	42510000	-7.000		-7.000	-4.298
	Besondere Aufwendungen für Beschäftigte	42610000	-640	1.715	-2.355	-2.355
	Besondere Verwaltungs- u. Betriebsaufwendungen	42710000	-105.700	10.120	-115.820	-115.820
15	Abschreibungen		-1.357.200	0	-1.357.200	0
	Planung bilanzielle Abschreibung	47000000	-1.357.200		-1.357.200	0
16	Zinsen und ähnliche Aufwendungen		-355.200	0	-355.200	-200.711
	Zinsaufwendungen an Kreditinstitute	45170000	-355.200		-355.200	-200.711
17	Transferaufwendungen		-151.700	0	-151.700	-36.820
	Zuweisungen an das Land	43110000	-109.700		-109.700	680
	Zuweisungen an Zweckverbände	43130000	-42.000		-42.000	-37.500
18	Sonstige ordentliche Aufwendungen		-344.000	27.176	-371.176	-88.636
	So. Aufw. f.d.Inansp.v. Rechten u. Diensten	44290000	-600		-685	-685
	Geschäftsaufwendungen	44310000	0	1.879	-1.879	-1.879
	Dienstfahrten, Reisekosten	44317000	0		0	-9
	Steuern, Versicherungen, Schadensfälle	44410000	0	25.212	-25.212	-25.212
	Erstattungen an verb. Unternehmen	44550000	-343.400		-343.400	-60.850
19	Ordentliche Aufwendungen		-4.019.940	59.445	-4.079.385	-1.420.469
20	Veranschlagtes ordentliches Ergebnis		8.960	68.483	-41.447	239.342
21	Außerordentliche Erträge		0	0	0	0
22	Außerordentliche Aufwendungen		0	0	0	0
23	Veranschlagtes Sonderergebnis		0	0	0	0
24	Veranschlagtes Gesamtergebnis		8.960	68.483	-41.447	239.342

Die Gliederung dieses Quartalsberichts richtet sich nach der Gliederung des Erfolgsplans.

So ist eine direkte Vergleichbarkeit mit dem Planansatz gewährleistet.

Der Ansatz der Erträge (Nr. 1 - 11) ist mit positiven Vorzeichen dargestellt. Bei der Veränderung wird eine Verbesserung ebenfalls mit positiven Vorzeichen, eine Verschlechterung mit negativen Vorzeichen dargestellt. Der Ansatz der Aufwendungen (Nr. 12 - 19) ist mit einem negativen Vorzeichen versehen. Bei der Veränderung wird eine Erhöhung der Aufwendungen ebenfalls negativ dargestellt, während eine Verringerung der Aufwendungen positiv dargestellt wird.

Quartalsbericht zum 30.09.2026 Investitionsmaßnahmen							
Ifd. Nr.	Investitions-auftrag	Investitionsmaßnahme	Ansatz 2026 EUR	Zwischenzeit-lich gemeldete Veränderungen am Planansatz EUR	Voraussichtl. Ergebnis 2026 EUR	Stand zum 23.06.2026 EUR	Stand z.b. Fertigstellung, Vergabe, etc.
1	I53800000199	Erwerb bewegl. Vermögen	6.400	19.000	47.293	47.293	Es wurden verschiedene Anschaffungen getätigt. Darunter z.B. eine Ersatzbeschaffung Gabelstapler.
2	I53800000299	Zuschüsse RÜB-E7 Güterbahnhofstr.	0	0	0	0	Für das Jahr 2026 wurde erneut ein Förderantrag gestellt. Aktuell wartet die Stadt Eberbach noch auf die Rückmeldung der Förderstelle.
3	I53800000299	RÜB-E-7 Güterbahnhofstraße	30.000	0	30.000	0	Die Umsetzung der Maßnahme hängt von den möglichen Fördermitteln ab. Der Antrag 2026 wurde abgelehnt. Für das Jahr 2027 wurde erneut ein Förderantrag gestellt. Aktuell wartet die Stadt Eberbach noch auf die Rückmeldung der Förderstelle.
4	I53800000399	Zuweisungen und Zuschüsse vom Land	0	0	0	0	Kein Zuschuss vorgesehen.
5	I53800000399	Kanalsanierungsprogramm EKVO Abwasser	750.000	-250.000	500.000	153.685	Fortlaufende Maßnahme, welche sich aber derzeit in der Planung verzögert. Für 2026 ist noch eine Ausschreibung zur Kanalsanierung vorgesehen.
6	I53800000599	Erneuerung RÜB-U1 Unterdielbach	300.000	0	300.000	111.411	Die Maßnahme verzögert sich aufgrund von Lieferproblemen eines Fertigteilschachts. Nach derzeitigem Sachstand kann die Maßnahme voraussichtlich in 2026 nicht ganz abgeschlossen werden.
7	I53800000699	Kanal Friedr. Landstr. + Erneuerung RÜ-E6	100.000	-25.000	75.000	40.133	Die Maßnahme wurde auf Wunsch des Gemeinderats auf das letztes Quartal 2027 und folgend verschoben.
8	I53800000799	Kläranlage Betriebsvorrichtung	430.000	-330.000	100.000	37.432	Die Vorentwurfsplanung zum BHKW und der Photovoltaik wurde dem Gemeinderat vorgestellt. Die Entwurfsplanung Fällmittelstation wurde im Juli 2026 dem Gemeinderat vorgestellt.
9	I53800001099	Sanierung Güterbahnhofstr.	10.000	0	10.000	0	Derzeit laufen Abstimmungen zu möglichen Förderungen. Hierfür fallen immer wieder Planungskosten an.
10	I53800001399	Kanal Stichweg Neuer Weg	100.000	-100.000	0	0	Die Planung ist aufgrund der Gründungssituation erschwert und dauert derzeit noch an. Sobald eine wirtschaftlich tragbare Lösung gefunden wurde wird diese zur Beschlussfassung dem GR vorgelegt.
11	I53800001699	Kanal Ausbau Gässel	220.000	0	220.000	163.187	Die Baumaßnahme läuft. Im 1. bis 4. Bauabschnitt wurden die Ver-, und Entsorgungsarbeiten abgeschlossen. Der Abschluss ist bis zum 2. Quartal 2027 vorgesehen.
12	I53800001799	Kanal Ausbau Baumannstr. Friedrichsdorf	30.000	0	30.000	0	Die Planungen für die Herstellung der Baumannstraße werden derzeit durch ein Ingenieurbüro finalisiert.
13	I53800001899	Kanalisation Hebewerk 1	150.000	92.500	242.500	27.450	Der Auftrag wurde vergeben. Die Erneuerung der Wasserhebeschnecke ist für das 4. Quartal vorgesehen.
14	I53800002099	Neubau Regenüberlauf RÜ-E-H III Eberbach	0	25.000	25.000	20.854	Die Planungen für den Neubau sind schneller vorangegangen wie vorgesehen. Es wurden die Planungsleistungen abgerechnet.

Einnahmen Plan	0 €
Ausgaben Plan	2.126.400

Einnahmen gem. Hochrechnung	0 €
Ausgaben gem. Hochrechnung	1.579.793 €

Fachamt: Städtische Dienste
Eberbach

Vorlage-Nr.: 2026-211

Datum: 29.09.2026

Informationsvorlage

Dreivierteljahresbericht über die Entwicklung des Wirtschaftsplanes 2026 der Städtischen Dienste Eberbach

Zur Information im:

Gremium	am		Zuständigkeit
Verwaltungs- und Finanzausschuss	12.10.2026	nicht öffentlich	Information
Gemeinderat	22.10.2026	öffentlich	Information

Der Dreivierteljahresbericht über die Entwicklung des Wirtschaftsplanes 2026 der Städtischen Dienste Eberbach wird zur Kenntnis genommen.

Klimarelevanz:

keine

Sachverhalt / Begründung:

Ein wesentlicher Bestandteil der „Neuen Eberbacher Steuerung“ ist die Vorlage eines Halbjahres- sowie eines Dreivierteljahresberichts, um den Gemeinderat über die Entwicklung des Wirtschaftsplanes 2026, des Eigenbetriebes Städtische Dienste Eberbach zu informieren. Diese Vorgehensweise hat sich in den vergangenen Jahren bereits für den städtischen Haushalt bewährt, so dass der Eigenbetrieb auch den bereits bekannten Aufbau der Berichte verwendet.

Die beigefügte Übersicht über den Erfolgsplan orientiert sich an der Darstellung des Erfolgsplanes im Wirtschaftsplan. Die zweite Anlage beinhaltet eine komprimierte Sicht auf die Investitionsmaßnahmen des Jahres 2026 mit Erläuterungen.

A) Erträge

Die Erlöse der Sparte Verkehr entwickelt sich gemäß Wirtschaftsplan 2026. Die Erlöse der Bäderbetriebe weisen sogar ein besseres Ergebnis gegenüber dem Plan aus. In der Sparte Wasserversorgung sind zum 3. Quartal zwar noch nicht viele Umsatzerlöse geflossen, aber der größte Teil der Kunden wird erst zum 31.12.2026 abgerechnet. Nach heutigem Kenntnisstand werden wir aber die Planzahlen erreichen.

Auch bei den sonstigen Erträgen ist mit dem Planergebnis zu rechnen. Gemäß Wirtschaftsplan trägt weiterhin die Sparte Wasser mit mehr als 2/3 der Umsatzerlöse zum Ertragsergebnis bei.

Zum 3. Quartal wurden nur minimale Plananpassungen vorgenommen. Vor allem wird im Freibad mit höheren Umsatzerlösen gerechnet.

B) Aufwendungen

Auch bei den Aufwendungen zeigt sich das gleiche Bild wie bei den Erträgen. Die größten Aufwendungen, wie die Leistungsverrechnung mit den Stadtwerken Eberbach GmbH und der Strom- und Gasbezug werden erst zum Stichtag 31.12.2026 abgerechnet.

Somit werden wir auch bei den Aufwendungen nur geringfügige Planansatzänderungen vornehmen. Nur im Bereich der anderen Dienst- und Fremdleistungen rechnen wir mit einer Erhöhung von ca. 138.000 €. Leider mussten wir durch Abwesenheit eigener Mitarbeiter, in den Bäderbetrieben, eine externe Firma beauftragen, welche nicht in voller Höhe im Wirtschaftsplan dargestellt war. Ebenfalls erfolgte eine erhebliche Erhöhung der bezogenen Leistungen um 488.000 €. Dies war hauptsächlich bedingt durch die Behebung des Wasserrohrbruches in Lindach.

C) Investitionen

Bei den Investitionsmaßnahmen wird zum 3. Quartal erwartet, dass nicht alle geplanten Projekte vollumfänglich umgesetzt werden. Gegenüber dem Planansatz von ca. 5,9 Mio. € werden sich die Ausgaben auf ca. 4,7 Mio. € reduzieren.

Bei den Einnahmen durch Investitionszuschüsse wird mit einer Erhöhung des Planansatzes auf nunmehr 0,2 Mio. € gerechnet. Durch Verzögerungen bei der Umsetzung von Baumaßnahmen wird sich der Abruf einzelner Zuschüsse in das Folgejahr erstrecken, so dass diese Beträge erst im Jahr 2027 kassenwirksam verbucht werden.

D) Schuldenstand

Der Schuldenstand zum 30.09.2026 beläuft sich auf ca. 17,4 Mio. €. Dies sind bei einer Einwohnerzahl von 14.632 ca. 1.187 € pro Einwohner.

E) Zahlungsmittelbestand

Der Zahlungsmittelbestand beträgt zum 05.10.2026 -6.373.290,92 €.

Peter Reichert
Bürgermeister

Anlage/n:

Quartalsbericht zum 30.09.2026 - Erfolgsplan

Quartalsbericht zum 30.09.2026 - Investitionsmaßnahmen

Quartalsbericht zum 30.09.2026

lfd. Nr.	Sach-konto	Ansatz 2026 EUR	Veränderung gegenüber Ansatz 2026 EUR	Voraussichtl. Ergebnis 2026 EUR	Stand zum 30.09.2026
	Umsatzerlöse aus Personalgestellung	40000000	333.000	333.000	201.058
	Umsatzerlöse aus Wasserabgabe	43001000	2.482.000	2.482.000	4.532
	Umsatzerlöse Wasserabgabe Stadt hoheitl. Bereich	43008100	50.000	50.000	35
	Umsatzerlöse Wasserabgabe Stadt BGA's	43008200	6.000	6.000	0
	Umsatzerlöse Wasserabgabe e.con GmbH	43008800	1.000	1.000	0
	Aufli. empfangener Ertragszusch. WV	43800000	21.000	21.000	0
	Erlöse aus Baukostenzuschüsse Wa	43810000	5.000	5.000	0
	Sonstige Umsatzerlöse WV	43900000	300.000	300.000	52.291
	Sonstige Umsatzerl. WV Betriebsführung	43901000	460.000	460.000	184.227
	Sonstige Umsatzerlöse WV hoheitlicher B	43908100	14.000	14.000	3.609
	Sonstige Umsatzerlöse WV BGA's	43908200	6.000	10.000	8.252
	Umsatzerlöse Linienverkehr	47000000	590.000	590.000	415.344
	Sonstige Umsatzerlöse Linienverkehr	47001000	9.000	9.000	6.604
	Erlastungen nach §45a PBefG VB	47100000	28.000	28.000	0
	Erstattungen nach SchwbG VB	47110000	7.000	7.000	0
	Sonstige Zuschüsse ÖPNV	47200000	0	13.000	13.495
	Erlöse aus E-Ladesäule Ladekarten SDE	47500000	21.000	21.000	10.403
	Erlöse aus E-Ladesäule Roaming	47503000	1.000	3.000	2.011
	Erlöse aus E-Carsharing	47610000	8.000	8.000	4.882
	Erlöse aus Gelegenheitsverkehr VB	47700000	11.000	11.000	0
	Erlöse Gelegenheitsverkehr VB Stadt hoh	47708100	56.000	56.000	45.620
	Reklameflächenvermietung VB	47800000	12.000	16.000	15.887
	Sonstige Erlöse VB	47900000	0	0	125
	Umsatzerlöse Hallenbad	49000000	36.000	36.000	28.928
	Umsatzerlöse Vereine Hallenbad	49001000	20.000	20.000	14.154
	Umsatzerlöse Schulen Hallenbad	49002000	10.000	10.000	6.615
	Umsatzerlöse Bahnmierte Sonstige Hallenbad	49003000	0	0	103
	Umsatzerlöse Schwimmkurse Hallenbad	49004000	5.000	5.000	0
	Umsatzerlöse Freibad	49050000	135.000	191.000	191.181
	Umsatzerlöse Vereine Freibad	49051000	1.000	2.000	1.929
	Umsatzerlöse Schulen Freibad	49052000	1.000	3.000	2.985
	Umsatzerlöse Bahnmierte Sonstige Freibad	49053000	0	0	95
	Erlöse aus Stromverkauf BHKW	49200000	30.000	30.000	0
	Umsatzerlöse aus Vermietung und Verpachtung	49800000	55.000	55.000	42.497
	Erlöse Schließflächen, Verkäufe etc.	49910000	1.000	1.000	0
	Erlöse Sauna und Dampfbad BB 19%	49940000	20.000	20.000	0
	Sonstige Erlöse Bäderbetriebe	49960000	0	2.000	1.500
1.	Umsatzerlöse	4.735.000	82.000	4.819.000	1.258.360
2.	Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0	0	0	0
3.	andere aktivierte Eigenleistungen	47.000	0	47.000	0
	andere aktivierte Eigenleistungen	51010000	47.000	47.000	0
	Erträge aus der Auflös. v. Wertber. n.	52000000	30.000	30.000	0
	Ertr. Aus d. Abgang d. AnlVerm	53000000	32.000	32.000	0
	Andere betriebliche Erträge	53400000	44.000	44.000	7.164

	Sonstige betr. Erträge periodenfremd	53401000	16.000			16.000		4.891
	Verw. v. Gegenst. außerh. d. Untern.	53403001	1.000			3.000		2.471
	Mahngebühren	53550000	0		2.000	0		8
4.	sonstige betriebliche Erträge		123.000		2.000	125.000		14.534
	Erträge aus Lieferungen an andere Betriebszweige		71.000		0	71.000		0
	Strombezug von SWE GmbH	54010000	251.000			251.000		197.427
	Erdgasbezug von SWE GmbH	54020000	158.000			158.000		96.820
	Energiesteuererstattung	54021000	-15.000			-15.000		0
	Fremdwasserbezug	54030000	152.000			152.000		120.019
	Aufw. aus E-Ladesäulen Verbundkarte	54071000	2.000		3.000	5.000		3.787
	Aufw. aus E-Ladesäulen Roaming	54072000	1.000		6.000	7.000		3.775
	Aufw. aus E-Carsharing	54080000	23.000			23.000		17.390
	Brenn- und Treibstoffe	54100000	107.000			107.000		81.758
	Material - Lagerentnahmen	54400000	33.000		12.000	45.000		36.549
	Material - Direktverbrauch	54500000	144.000		36.000	180.000		142.573
	Abschreibungen auf Vorräte, Inventurdif	54800000	18.000			18.000		0
	Preisdifferenzen	54850000	0			0		117
	Entgelt für Wasserentnahme	54900000	53.000			53.000		48.092
5.a)	Materialaufwand für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren		927.000		57.000	984.000		748.307
	Aufwendungen für bezogene Leistungen	54700000	912.000		488.000	1.400.000		1.226.468
	Aufw. f. bez. Leistg. verb. Unternehmen	54702000	160.000			160.000		86.987
	Konzessionsabgaben, Wegebeneutzungsentgelte	54702000	207.000			207.000		146.000
5.b)	Materialaufwand für bezogene Leistungen		1.279.000		488.000	1.767.000		1.459.455
	Materialaufwand für Bezug von anderen Betriebszweigen		71.000		0	71.000		0
	Löhne brutto	55000000	2.034.000			2.034.000		1.262.419
	Unentgeltliche Wertabgaben	55800000	1.000		3.000	4.000		2.941
6.a)	Personalaufwand Löhne und Gehälter		2.035.000		3.000	2.038.000		1.265.360
	Arbeitg'anteile zur gesetzl. SozVers. L	56000000	424.000			424.000		281.348
	Beiträge zur Berufsgenossenschaft	56200000	15.000			15.000		9.660
	Zuführungen zu Pensionsrückstellungen	56400000	0			0		0
	Zuweisungen zur ZVK Lohnempfänger	56500000	218.000			218.000		128.594
	Beiträge zu Pensionskassen	56520000	12.000		2.000	14.000		13.747
	Unterstützungen	56600000	2.000			2.000		0
6.b)	Personalaufwand soziale Abgaben und Aufw. für Altersversorgung und Unterstützung		671.000		2.000	673.000		433.348
	Abschreibungen auf immaterielle Vermöge	57000000	22.000			22.000		0
	Abschreibungen auf Sachanlagen	57100000	598.000			598.000		0
	Vollabschreibung geringwertiger Vermöge	57300000	0			0		0
7.a)	Abschreibungen auf immaterielle VG des Anlagevermögens und Sachanlagen		620.000		0	620.000		0
7.b)	Abschreibungen auf VG des Umlaufvermögens		0		0	0		0
	Ausbuchungen IS-U	58410000	1.000			1.000		0
	Einzelwertberichtigungen auf Forderungen	58453000	2.000			2.000		0
	Mieten, Pachten und Leasinggebühren	59100000	10.000			10.000		2.272
	Kfz-Leasinggebühren	59101000	0		70.000	70.000		52.698
	Gebühren und Beiträge	59120000	98.000			98.000		28.191
	Haftpflichtversicherung	59200000	8.000		1.000	9.000		9.301
	Kraftfahrzeugversicherung	59210000	27.000		3.000	30.000		29.946
	Gebäudebrandversicherung	59220000	23.000			23.000		23.084
	Sonstige Versicherungen	59290000	29.000		-6.000	23.000		22.505

Fachamt: Haushalt und
Controlling

Vorlage-Nr.: 2026-203

Datum: 18.09.2026

Beschlussvorlage

Vollzug des Haushalts 2026 der Stadt Eberbach
Zustimmung des Gemeinderates zu erforderlichen Mehrausgaben

Beratungsfolge:

Gremium	am		Zuständigkeit
Verwaltungs- und Finanzausschuss	12.10.2026	nicht öffentlich	Beratung
Gemeinderat	22.10.2026	öffentlich	Beratung und Beschlussfassung

Beschlussantrag:

Der Gemeinderat stimmt den über-/außerplanmäßigen Aufwendungen bzw. Auszahlungen zu.

Klimarelevanz:

keine

Sachverhalt / Begründung:

Der Kämmerei wurden über- bzw. außerplanmäßige Aufwendungen bzw. Auszahlungen gemeldet, die dem Gemeinderat zur Entscheidung vorgelegt werden. Die Zuständigkeiten für diese Ausgaben gliedern sich, gemäß der Zuständigkeitsordnung der Stadt Eberbach, folgendermaßen:

Bis 25.000 €:	Bürgermeister bzw. Stadtkämmerer
Über 25.000 € bis 50.000 €:	Beschließender Ausschuss
Über 50.000 €:	Gemeinderat

A) Im Bereich des Ergebnishaushaltes

1. Antrag über eine außerplanmäßige Aufwendung bei Kostenstelle 51115002,
Sachkonto 44520000 in Höhe von 66.000 €

Die Aufwendungen für den gemeinsamen Gutachterausschuss bei der Stadt Sinsheim für die Führung der Kaufpreissammlung und die Ermittlung der Bodenrichtwerte sowie die Erstellung von Verkehrswertgutachten wurden versehentlich bei der Planung des Haushaltes

2026 nicht berücksichtigt. Diese notwendigen Aufwendungen müssen nun über allgemeine Haushaltsmittel nachfinanziert werden.

2. Antrag über eine überplanmäßige Aufwendung bei Kostenstelle 54505002,
Sachkonto 42410000 in Höhe von 70.900 €

Aufgrund des strengeren Winters 2025/2026 wurden mehr Winterdienstseinsätze wie gewöhnlich notwendig. Die überplanmäßigen Ausgaben ergeben sich aus dem erhöhten Verbrauch von Streusalz. Die erforderlichen Aufwendungen i. H. v. 70.900 € müssen über allgemeine Haushaltsmittel finanziert werden.

3. Antrag über eine überplanmäßige Aufwendung bei Kostenstelle 55505006,
Sachkonto 4271000 in Höhe von 35.000 €

Auf der o. g. Kostenstelle im Bereich des Waldschutzes wurden Mehrausgaben in Höhe von 35.000 € für die Schädlingsbekämpfung notwendig. Die guten Fichtenpreise haben der Stadt Eberbach einen erhöhten Einschlag von Holz ermöglicht. Im Nachgang ergaben sich jedoch auch Kosten für den Schutz der verbleibenden Bestände und der verkaufsfertigen Holzmengen.

Zur Deckung dieser überplanmäßigen Aufwendungen können Mittel von der Kostenstelle 55505002, Sachkonto 4271000 herangezogen werden. Die dort zur Verfügung gestellten Mittel werden im Jahr 2026 voraussichtlich nicht in voller Höhe benötigt und decken damit die Ausgaben bei der Kostenstelle 55505006.

4. Antrag über eine überplanmäßige Aufwendung bei Kostenstelle 11205001,
Sachkonto 4271000 in Höhe von 75.000 €

Im Jahr 2026 wurden Lizenzkosten für Microsoft von der Komm One i. H. v. 75.000 € zur Zahlung fällig. Die Bestellung erfolgte jedoch bereits im Jahr 2025. Da die Kosten jedoch, aufgrund des Rechnungseingangs im März 2026, nicht mehr auf das Haushaltsjahr 2025 gebucht werden konnten, musste eine Verbuchung im Haushaltsjahr 2026 erfolgen. Im Haushaltsjahr 2026 stehen die Aufwendungen nicht zur Verfügung. Der Betrag i. H. v. 75.000 € muss nun über allgemeine Haushaltsmittel finanziert werden.

B) Im Bereich der Investitionen

1. Antrag über eine außerplanmäßige Aufwendung beim Investitionsauftrag (I-Auftrag)
I36505000060 in Höhe von 100.000 €

Die Arbeiten bei der KITA im Schafwiesenweg wurden im Jahr 2024 bis auf Kleinigkeiten abgeschlossen. Bei der Abnahme einzelner Gewerke ergaben sich Mängel, zu deren Behebung Abzüge bei den jeweiligen Schlussrechnungen in größerer Höhe einbehalten wurden. Diese werden momentan nach erfolgter Abarbeitung der Mängel zur Auszahlung gebracht. Nach erfolgreichem Abschluss der Baumaßnahmen werden nun auch noch die Resthonorare der Planer fällig. Weiterhin wurden Maßnahmen beauftragt, die nicht bei der Baumaßnahme vorgesehen waren. Zur Deckung dieser außerplanmäßigen Aufwendungen werden Mittel des I-Auftrages I36200000060 Neubau Jugendzentrum herangezogen. Die dort zur Verfügung gestellten Mittel werden im Jahr 2026 nicht in voller Höhe benötigt und decken damit die Ausgaben beim I-Auftrag I36505000060 Neubau Kindertagesstätte.

2. Antrag über eine überplanmäßige Aufwendung beim Investitionsauftrag (I-Auftrag)
I36501000070 in Höhe von 82.700 €

Die evangelische Kirchengemeinde saniert derzeit den Kindergarten „Arche Noah“. Die Stadt Eberbach leistet hierzu einen Investitionskostenzuschuss. Aktuell erfolgen die Arbeiten zur Flachdachsanieierung sowie der Bauwerksabdichtung am Gebäude. Die Bauwerksabdichtung wurde aufgrund eines entstandenen Wasserschadens erforderlich. Für die Flachdachsanieierung sind beim I-Auftrag I36501000070 Investitionen Kiga „Arche Noah“ Mittel i. H. v. 750.000 € im Haushalt 2026 eingestellt. Für die Bauwerksabdichtung sind keine Mittel eingeplant. Da die Ausgaben für die Dachsanierung nicht vollumfänglich im Haushaltsjahr 2026 kassenwirksam werden, können teilweise Mittel für die Bauwerksabdichtungsarbeiten verwendet werden. Diese reichen jedoch nicht aus, sodass für die Bauwerksabdichtungsarbeiten nun Mehrausgaben i. H. v. 82.700 € entstehen. Dieser Umstand war, laut der Kirchengemeinde, während der Planungsphase nicht vorhersehbar. Zur Deckung dieser überplanmäßigen Aufwendungen können jedoch Mittel des I-Auftrages I36200000060 Hochbaumaßnahme Jugendzentrum herangezogen werden. Die dort zur Verfügung gestellten Mittel werden im Jahr 2026 nicht in voller Höhe benötigt und decken damit die Ausgaben beim I-Auftrag I36501000070 Investitionen Kiga „Arche Noah“.

Peter Reichert
Bürgermeister

Anlage/n:

keine

Fachamt: Haushalt und
Controlling

Vorlage-Nr.: 2026-204

Datum: 22.09.2026

Beschlussvorlage

Vollzug des Wirtschaftsplanes 2026 des Eigenbetriebes Städtische Entwässerung Eberbach (SEE)

Zustimmung des Gemeinderates zu erforderlichen Mehrausgaben

Beratungsfolge:

Gremium	am		Zuständigkeit
Verwaltungs- und Finanzausschuss	12.10.2026	nicht öffentlich	Beratung
Gemeinderat	22.10.2026	öffentlich	Beratung und Beschlussfassung

Beschlussantrag:

Der Gemeinderat stimmt den über-/außerplanmäßigen Aufwendungen bzw. Auszahlungen zu.

Klimarelevanz:

keine

Sachverhalt / Begründung:

Der Kämmerei wurden über- bzw. außerplanmäßige Aufwendungen bzw. Auszahlungen gemeldet, die dem Gemeinderat zur Entscheidung vorgelegt werden. Die Zuständigkeiten für diese Ausgaben gliedern sich, gemäß der Zuständigkeitsordnung der Stadt Eberbach, folgendermaßen:

Bis 25.000 €:

Über 25.000 € bis 50.000 €:

Über 50.000 €:

Bürgermeister bzw. Stadtkämmerer

Beschließender Ausschuss

Gemeinderat

A) Im Bereich des Erfolgsplanes

1. Antrag über eine außerplanmäßige Aufwendung bei Kostenstelle 53805001, Sachkonto 44410000 in Höhe von 25.300 €

Die Mehraufwendungen für Versicherungen waren zum Zeitpunkt der Planung des Wirtschaftsplanes noch nicht absehbar. Diese müssen nun über allgemeine Haushaltsmittel nachfinanziert werden.

2. Antrag über eine überplanmäßige Aufwendung bei Kostenstelle 53805001, Sachkonto 44550000 in Höhe von 30.500 €

Die Mittel waren bei der Planaufstellung in dieser Höhe noch nicht bekannt. Sie werden jedoch für die Abrechnung des Verwaltungskostenbeitrags der Stadtwerke Eberbach GmbH benötigt, da diese im Auftrag der Stadt Eberbach die Abrechnung der Abwasserbescheide vornehmen. Die Aufwendungen müssen nun über allgemeine Haushaltsmittel nachfinanziert werden.

3. Antrag über eine überplanmäßige Aufwendung bei Kostenstelle 53805005, Sachkonto 44550000 in Höhe von 30.500 €

Die Mittel waren bei der Planaufstellung in dieser Höhe noch nicht bekannt. Sie werden jedoch für die Abrechnung des Verwaltungskostenbeitrags der Stadtwerke Eberbach GmbH benötigt, da diese im Auftrag der Stadt Eberbach die Abrechnung der Abwasserbescheide vornehmen. Die Aufwendungen müssen nun über allgemeine Haushaltsmittel nachfinanziert werden.

B) Im Bereich der Investitionen

1. Antrag über eine überplanmäßige Aufwendung beim Investitionsauftrag (I-Auftrag) I53800001899 in Höhe von 92.500 €

Durch den Austausch der beiden Schneckenpumpen in Höhe von 137.300 € in einem Kalenderjahr sind die Nebenkosten i. H. v. 92.500 € über den Investitionsauftrag I53800001899 nicht mehr abbildbar. Nach Rücksprache mit dem beauftragten Unternehmer hat sich dieses Vorgehen, beide Pumpen gleichzeitig auszutauschen, als sinnvoll herausgestellt. Durch den parallelen Umbau ergeben sich einige Synergieeffekte, die dem Projekt dienlich sind und auch Kosten reduzieren.

Die für die Maßnahme jeweils eingeplanten 150.000 € des Investitionsauftrag I53800001899 im Jahr 2026 und im Jahr 2027 waren ursprünglich für den Austausch von nur einer Schneckenpumpe pro Jahr angesetzt. In dem Ansatz waren die aufkommenden Nebenkosten mit einberechnet. Zur Deckung der Aufwendungen i. H. v. 92.500 € wird der Investitionsauftrag I5380 0000799 Kläranlage Betriebsvorrichtung herangezogen. Hier stehen ausreichende Mittel zur Verfügung.

Peter Reichert
Bürgermeister

Anlage/n:

keine

